



FRAU DES TAGES
Zuwachs beim LSV. Alexandra Hasler ist für Liechtenstein startberechtigt. 13



TEAM DES TAGES
Borussia Dortmund wurde als Welt-Club des Monats Oktober ausgezeichnet. 13



SCHÖNE DES TAGES
Cora Schumacher wurde zur schönsten Frau im Formel-1-Zirkus gewählt.



MACHTWECHSEL DES TAGES
Klaus Steinbach (links) löst Walther Tröger an der Spitze des deutschen NOK ab.

VOLKS | NEWS BLATT

Thomas Batliner erfolgreich

KLAGENFURT – Beim 2. Internationalen Kärntner Hallenreit- und Springturnier in Klagenfurt wartete der Liechtensteiner Thomas Batliner mit guten Leistungen auf. Mit Grandus belegte Batliner jeweils den achten Platz im Grand Prix und auf der kleinen Tour. Mit Jeriko konnte Batliner im kleinen Finale sogar einen Sieg feiern.

Sieg und Niederlage

BLED – An der Schach-Olympiade in Bled (Slowenien) gelang Liechtenstein in der 9. Runde der dritte Sieg. Das FL-Team bezwang durch Siege von Marcel Mannhart und Renato Frick und zwei Remis von Andras Guller und Kurt Mündle Aruba mit 3:1. In der 8. Runde musste sich Liechtenstein Trinidad-Tobago mit 1,5:2,5 geschlagen geben. Für die Punkte waren Mannhart, Frick und Guller mit je einem Remis verantwortlich. Für eine faustdicke Sensation sorgte Ungarn, das Russland mit 2,5:1,5 in die Knie zwang. In der Gesamtwertung liegt bei den Herren weiter Russland voran. Die Ungarn haben sich aber bis auf einen halben Zähler herangepircht. Bei den Damen führt Georgien vor China.

Zwei Neue bei Yamaha

MAILAND – Der 250-ccm-Weltmeister Marco Melandri steigt in die MotoGP-Klasse auf. Der 20-jährige Italiener, der in der Viertelliter-Klasse für Aprilia fuhr, wird künftig an der Seite des erfahrenen Spaniers Carlos Checa für Yamaha fahren. Der neunjährige Saisonsieger Melandri ersetzt bei Yamaha seinen Landsmann Max Biaggi, der zu Honda wechselt. Wie Melandri wechselt auch Alex Barros zu Yamaha.

Singh Sieger zum Abschluss

ATLANTA – Zum Abschluss der US PGA Tour gewann Vijay Singh (Fidschi) in Atlanta, Georgia, die Tour Championship, an der die 30 besten der diesjährigen Preisgeld-Rangliste teilnahmeberechtigt waren.

Vollgas unter neuer Flagge

Langlauf: Alexandra Hasler erhält Startberechtigung für Liechtenstein

Starken Zuwachs erhält der LSV im Bereich Nordisch. Alexandra Hasler hat von der FIS die Startberechtigung für Liechtenstein erhalten. Diese gilt für FIS- und Europacuprennen.

• Robert Brüstle

Alexandra Hasler (geb. Crusius) besitzt die Deutsche Staatsbürger-

schaft. Am 4. Oktober diesen Jahres heiratete sie Liechtensteins Langlauf-Ass Markus Hasler. Diese Heirat führte dazu, dass sich der Liechtensteiner Skiverband in der Person von Präsident Stefan Dürr für ihre Aufnahme ins Liechtensteiner Kader stark machte. Durch Gespräche, welche Dürr mit FIS-Präsident Gian Franco Kaspar im Rahmen des alpinen Saison-

beginns in Sölden geführt hat, konnte nun eine Starterlaubnis, die bereits beim LSV eingetroffen ist, für Alexandra Hasler erlangt werden. «Ich bin stolz, dass die Starterlaubnis für Liechtenstein so schnell gewährt wurde», so der sichtlich zufriedene Stefan Dürr über die erfolgreichen Gespräche mit dem FIS-Präsidenten. Dürr weiter: «Mit Alexandra Hasler haben

wir nun eine Läuferin in unseren Reihen, von deren Klasse auch alle anderen Athleten/-innen des nordischen Kadern profitieren können.» Die Starterlaubnis gilt übrigens für FIS- und Europacuprennen.

Eine ganz besondere Sache

Für Alexandra Hasler ist es «eine ganz besondere Sache, für Liechtenstein an den Start zu gehen» und sie freut sich schon auf ihre ersten Einsätze unter der neuen Flagge. «Ich will auch versuchen, für die anderen Kadernmitglieder eine gewisse Vorbildfunktion auszuüben und gemeinsam das Beste herauszuholen», berichtet das neue LSV-Mitglied, das derzeit voll in der Vorbereitung auf die anstehende Saison steht: «Die Vorbereitung läuft sehr gut und ich bin voll im Soll.»

Auch Ehemann Markus Hasler, mit dem Alexandra derzeit in Skandinavien trainiert, kann der Starterlaubnis nur Positives abgewinnen: «Es ist natürlich sehr schön, dass wir nun eine Art familiäre Trainingsgruppe bilden. Wir haben uns schon längere Zeit Gedanken gemacht, dass Alexandra für Liechtenstein an den Start gehen soll. Dass die Starterlaubnis von der FIS nun so schnell gewährt wurde, ist super.»

Alexandra Hasler kann auf viele Topresultate zurückblicken. In der vergangenen Saison belegte sie u.a. bei der Gesamtwertung des Deutschlandcups den 2. Rang. Weiters gewann sie den Unaxis-City-Sprint in Balzers und die bayerische Meisterschaft. In der Saison 1998/99 belegte sie mit der Deutschen Staffel den 2. Rang bei den Juniorenweltmeisterschaften.



Mit Alexandra Hasler stösst eine International sehr erfolgreiche Läuferin zum LSV-Kader der Nordischen.

Dortmund ist «Club-Welt-Team des Monats»

Real Madrid in der Weltrangliste vor Manchester United

BORTMUND – Der deutsche Fußball-Meister Dortmund ist zum «Club-Welt-Team des Monats Oktober» gewählt worden. Rekordmeister Bayern München ist nach seinem Champions-League-Aus in der Club-Weltrangliste vom zweiten auf den fünften Rang abgerutscht.

Borussia Dortmund wurde von der für das Ranking verantwortlichen Internationalen Föderation für Fußball-Geschichte und Statistik (IFFHS) zum «Club-Welt-Team des Monats Oktober» gewählt.

Besonders förderlich: Der vorzeitige Einzug in die Zwischenrunde der «Königsklasse» und der 2:1-Erfolg gegen den englischen Double-Gewinner Arsenal London. Hartnäckigster Verfolger von Spitzenreiter Real Madrid (328

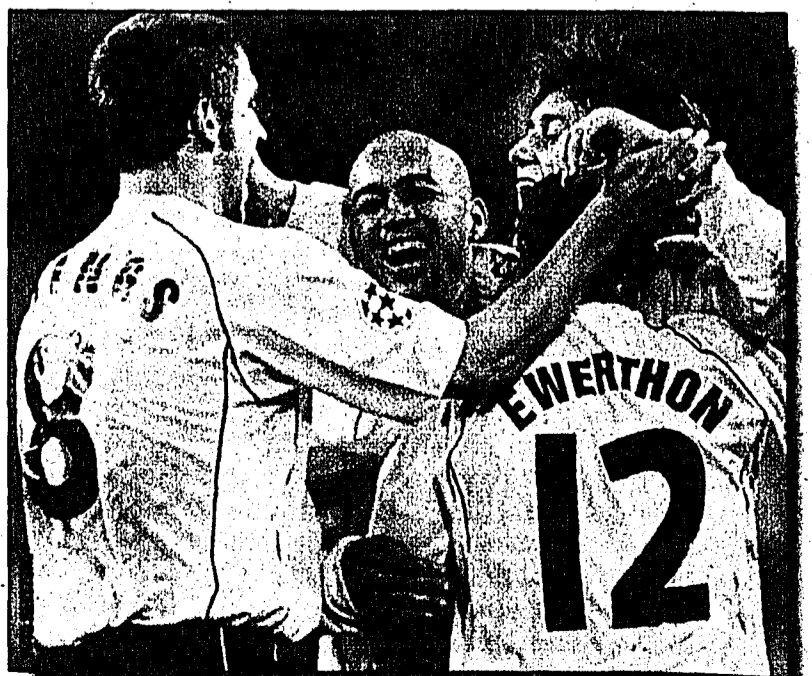
Punkte) ist nun Manchester United (283), Dritter bleibt Arsenal (275).

Nur die beiden englischen Spitzenklubs können damit den Sieg des spanischen Rekordmeisters und Champions-League-Siegers Real in der Jahreswertung noch verhindern.

Vor die Bayern (249), die nach dem 1:2 bei Deportivo La Coruña auch die Qualifikation für den Uefa-Cup verpasst hatten, schob sich der AC Mailand (259) auf Rang vier vor.

Die Dortmunder verbesserten sich von Rang 14 auf Platz 12, zweitbesten deutscher Verein bleibt aber Bayer Leverkusen.

Der Vizemeister, der ebenfalls die zweite Gruppenphase in der Champions League erreicht hat, stieg um zwei Plätze auf Rang acht.



Hohe Auszeichnung: Dortmund wurde zum besten Welt-Fussballclub des Monats Oktober gewählt.

VOLKS | REKORD BLATT

Siegerschnitt von 318 km/h



FONTANA – Der US-Amerikaner Jimmy Vasser hat am Sonntag für einen neuen Rekord in einem 500-Meilen-Rennen der CART-Serie gesorgt. Der Ford-Cosworth/Lola-Pilot triumphierte in Fontana bereits nach 2:33:42,977 Stunden und absolvierte das Rennen mit einem sagenhaften Schnitt von 318,641 km/h.

Auf den Ehrenplätzen landeten sein Landsmann Michael Andretti sowie der Kanadier Patrick Carpentier.